




## Neuer Schwung für Angleichung der Löhne und Renten in Ostdeutschland

Neuer Schwung für Angleichung der Löhne und Renten in Ostdeutschland  
Rentenformel muss reformiert und vereinfacht werden  
Nach Veröffentlichung der endgültigen Daten zur Lohn- und Gehaltsentwicklung des Statistischen Bundesamtes steht die Höhe der Rentenanpassung zum 01. Juli 2013 fest. Die Renten werden im Westen um 0,25 Prozent und im Osten um 3,29 Prozent steigen. Hierzu erklärt der Vorsitzende der Arbeitnehmergruppe der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag Peter Weiß: "Die große Ost-West-Differenz bei der Rentenanpassung zeigt, dass für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer die Lohnangleichung zwischen Ost und West einen großen Schritt vorangekommen ist. Die höheren Lohnsteigerungen führen im Osten Deutschlands auch zu höheren Rentensteigerungen. Grundsätzlich sind die Rentenanpassungen in Deutschland an die Entwicklung der Bruttolöhne und Gehälter gekoppelt. In der Rentenformel wirkt sich 2013 letztmalig der sogenannte Riester-Faktor mindernd aus. Unterbliebene Rentenkürzungen aufgrund der Rentengarantie mindern nochmals im Westen die Rentenanpassung, wohingegen im Osten das Rentenkonto bereits ausgeglichen ist. Die Rentenanpassung ist mittlerweile völlig mit Berechnungs- und Verrechnungsformeln überlagert. Immer mehr und neue Instrumente haben dazu geführt, dass die Anpassung heute und auch langfristig nicht mehr überschaubar ist und die verschiedenen Faktoren die Rentenanpassung nicht unerheblich verändern. Für den Nichtexperten ist die Rentenformel kaum noch erklärbar. Deshalb muss die Rentenformel reformiert und vereinfacht werden. Jeder soll verstehen können, wie die Renten zustande kommen und wie die jeweilige Anpassung verläuft." CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag  
Platz der Republik 1, 11011 Berlin  
fraktion@cducsu.de  
<http://www.cducsu.de>  [http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\\_pinr\\_=526937](http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=526937) width="1" height="1">

### Pressekontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

### Firmenkontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

CDU Die Christlich Demokratische Union Deutschlands ist die Volkspartei der Mitte. Wir wenden uns an Menschen aus allen Schichten und Gruppen unseres Landes. Grundlage unserer Politik ist das christliche Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Unsere Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sind daraus abgeleitet. Die CDU ist für jeden offen, der die Würde und Freiheit aller Menschen und die daraus abgeleiteten Grundüberzeugungen unserer Politik bejaht. Die CDU Deutschlands steht für die freiheitliche und rechtsstaatliche Demokratie, für die Soziale und Ökologische Marktwirtschaft, die Einbindung Deutschlands in die westliche Werte- und Verteidigungsgemeinschaft, für die Einheit der Nation und die Einigung Europas. Ein menschlicher, an christlichen Werten ausgerichteter Kurs: Das sind Kompaß und Richtmaß unserer Politik. Auf dieser Grundlage treten wir an, unser Gemeinwesen in der sich verändernden Welt weiterzuentwickeln. Wir werden diesen Weg mit Mut und Tatkraft gehen, um unseren Kindern und Enkeln für ihre Zukunft im 21. Jahrhundert alle Chancen zu geben. CSU Wurzeln und Auftrag der CSU-Landesgruppe sind eng verknüpft mit der deutschen und bayerischen Parteiengeschichte. Die CSU-Landesgruppe ist als Zusammenschluss der Abgeordneten der CSU im Deutschen Bundestag institutionelle Basis und Kraftzentrum des bundespolitischen Gestaltungsanspruchs, der sich zu keiner Zeit ausschließlich auf die Durchsetzung bayerischer Interessen im Bund bezog, sondern immer Politik für ganz Deutschland bedeutete. Von Anfang an haben daher Mitglieder der CSU-Landesgruppe in unionsgeführten Bundeskabinetten Regierungsverantwortung übernommen.